

Abonnement

für Halle vierteljährlich 2 Mark, für auswärts ebenfalls 2 Mark, für 3 Monate 1 M. 34 Pf., für 1 Monat 67 Pf., excl. Postgebühren.

Bestellungen werden von allen Reichs-Postämtern angenommen.

Saale-Beitung (Der Bote für das Saalthal.)

Neunter Jahrgang.

Inserate

werden für die Spalte oder deren Raum mit 15 Pf. Reichsmünze berechnet und in der Expedition sowie in unsern Annoncenstellen und allen Annoncen-Expeditionen angenommen.

Expeditionen: Wörzburger 12, Dr. Ulrichstr. 47.

Nr. 289.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 10. December

1876.

Die gegenwärtige Lage.

Ein jedes Ohr hing an Aeneas Munde! — singt Virgil. So hängt auch in diesen Tagen das Ohr der gesammten diplomatischen Welt an den beiden letzten Aeußerungen des Fürsten Bismarck über die orientalische Frage...

Politische Uebersicht.

Marquis Salisbury ist in Constantinopel angekommen, hat dem Sultan seine Aufwartung gemacht und mit den Gelehrten der übrigen Mächte die üblichen Complimente ausgetauscht. Die Vorbesprechungen zur Konferenz werden also dieser Tage beginnen.

Der Staatsbank sind auf die 100-Millionen-Anleihe 123 Mill 500,000 Rubel gesichert worden. Aus Rumänien flüchtet eine große Zahl begüterter Bewohner, weil sie fürchten, die Türkei möchte Rußland zuvorkommen und Rumänien besetzen.

Deutsches Reich.

Der Reichsgesandte in Athen, v. Radowik, verbleibt, wahrscheinlich wegen seiner Befamtheit mit den Verhältnissen des Orients, vorläufig im auswärtigen Amte. Sein Nachfolger in Athen wird der Legationsrath v. Willow, ein Sohn des gleichnamigen Staatsministers, sein.

Weihnachtsbriefe.

IX.

Halle, 9. December 1876.

An Fräulein Johanne K. in W. bei D.

Liebes Hammen!

Gestern war mein Geburtstag und ich bin zehn Jahr geworden. Ich habe aber nicht viel gefeiert bekommen, weil Weihnachten fast kommt. Ich ärgere mich ordentlich, daß ich nicht mitten im Sommer geboren bin.

Ich wäre mit Dir fogleich nach der großen Steinstraße gegangen, als die schönen Käden! Du könntest gar nicht von Kauf und Verkauf oder die kleine ver's Schaufenster kommen, weil Du einmal solche Scherze bist. Ich ärgere mich aber nicht wegen der Kleider, ist das eine Pracht! Aber wenn ich auch gefahren schon zehn Jahre alt geworden bin, am liebsten bin ich doch immer noch in dem Spielwaarenlager von Herrn Graf.

kommen ist, hat ein Gebicht darauf angefangen, das sehr lang werden wird. Die ersten Verse heißen:

Alles ist dort schön zu haben, für die Mädchen und die Knaben, Was nur wünschenswerth mag könen: Kalle, Weicheln, Edel, Kreisel, Bobber, Hammer, Hobel, Meißel, Bunne Kuppden, Zinnmodellen, Schön Behälter zum Kochen, Braten, Träumen, Meilen, alle Spiele, Blumenhänder und Klappstühle, Schälle, Wand- und Noten-Schranke, Briefbeschwerer, Federbänke, Flächenscheibe, Nadelbücher, Buttergabeln, Büchsenmesser, Wapp-, Meißel, Gold-Frisir, Album-Tische, Schalen, Säuberer zu Goldschmelze, Stiefelnecke und Spuchschäpe, Gläsern, Leuch, Messer, Töpfe, Gaberets, Rauchgaranturen, Handwagen, Ruppennudeln, Albums für Bild-Karten, Lind Ruchmodellen aller Arten,

und so geht das immer weiter. Karls Klassenlehrer hat gesagt, er solle das Gebicht so recht hübsch fertig machen, dann könnte es in der Deutschen Dichterschule gedruckt werden. Fländere das aber ja nicht aus, Liebes Hammen, denn sonst müßte Karl schon vor der Zeit kämmt werden. Ich freue mich darauf, nicht bloß um Karls willen, sondern auch wegen des Herrn Graf, weil man liberal und recht loben muß. Du glaubst gar nicht, wie nett es in dem Gebicht zu geht. Sie sehen es Einem gleich an, was man kaufen möchte, geht man es selber weiß, dann zeigen sie das, dann das, und sieht immer freundlich dabei. Mamadenn sagt, das sei nun einmal so in dem Gebicht; auch Herr Ritter mit dem freundschaftlichen Augen hätte es schon immer so gehalten.

Aber Du darfst nicht etwa denken, daß dies Gebicht das einzige in Halle sei, es, unser Halle ist viel zu groß. Da geht Euer Dost hundertmal hinein und es wird immer noch größer werden; mein Onkel, der Stadtrath, sagt: es würde größer als Berlin! Denke Dir doch, Du

würdest hier; dann lesen wir von Herrn Graf in der Steinstraße bis zu Herrn Ritter in der großen Ulrichstraße, so weit, wie durch Euer games Dorf. Zu dem Herrn Ritter muß man auch in der Weihnachtszeit gehen, weil er auch schöne Sachen die Waage hat. Es ist aber ein bißchen anders als in der Steinstraße. Ich habe mich vorgenommen in den großen Laden hingestellt; ich wollte nicht kaufen, weil ich kein Geld hatte, ich wollte sich ein bißchen aufehen und zuhören. Aber ich hielt's nicht lange aus, denn das Gebränge und Geschnatter wurde mir zu arg und dann trat mir eine dicke Bauerfrau so auf den Fuß, daß ich beinahe geplatzt hätte. Der schie nach Ulytten, das nach Feuerwerk, der nach einem Spiegel und so alles durcheinander. Ich glaube, Herr Ritter hat manches mehr als Herr Graf, und sie nennen seinen Laden auch einen Präsentladen, das ist nach einer freundlichen Besuche nicht etwa ein Laden, wo man etwas gekauft bekommt, wenn auch alles recht billig ist, sondern ein Laden, wo man immer etwas kaufen kann, was man an andere verachten will. Man kann es aber auch selber behalten. Die schönen Korbdarren, welche Herr Graf hat, habe ich hier nicht gesehen. Aber eine Menge von allerlei Kerntischen und auch Sachen für das gewöhnliche Leben gibt es hier, Du müdest denken, daß der zehn Krampfen seien zu einem vereinigt. Wenn man so wenig Geld hat, man findet gewiß etwas zu kaufen, weil ich habe mir letzthin hier einen Ornat gekauft und mein Onkel einen sehr schönen Spazierstock und meine Tante einen Kesselfänger, nicht wahr, das ist alles Mögliche? Aber zu essen und zu trinken gab es hier auch nichts.

Von da geht man die ganze große Ulrichstraße herunter durch die Kleinmieden über den Markt, wo diese Weihnachts keine Weihnachtsbäume stehen werden, weil der Versuch den Tannen für die Biertrinker im Ring, weil in der Berge genierlich sein soll, was bei gutem Bier gewiß schädlich ist. Die Weihnachtsbäume werden auf den großen und kleinen Berlin gepflanzt, als ob sie nicht zum Weihnachtsmarkt selber gehören. Ich wollte mir das einmal ansehen und da ging ich durch die Schmeerstraße; aber da konnte ich bei dem Spielwaarenladen von Herrn Gustav Reiffing gar nicht vorbeikommen. Weißt Du, das ist ganz so, wie bei

Ausverkauf fertiger Herren-Garderobe

zu und unter dem Selbstkostenpreise.

Sämtliche Sachen sind zur Ausfüllung der stillen Zeit sowohl **modern** als auch **solid** angefertigt und soll wie bisher am **Schluss des Jahres** damit geräumt werden.

Große Ulrichsstraße 5.

L. Richter's Filial.

Zu **Festgeschenken**
empfehlen

eine reichhaltige Auswahl von Neuheiten für Damen u. Herren.

Sämtliche Herren-Artikel in nur **Nouveautés**.

Wiener, französische u. deutsche Lederwaaren.

Neuestes in wiener Bronze- und pariser Goldguss.

Englische, französische u. deutsche Parfümerien u. Specialitäten, nur echt.

Gr. Steinstraße 8. **Judmann & Ballin**, gr. Steinstraße 8.

Hiermit beehren wir uns, Ihnen die Benutzung unserer Dienste bei Weihnachts-Einkäufen in:

Taschenuhren, Regulatoren, Stutzuhren etc.

angelegentlichst zu empfehlen. Nach den Grundsätzen unserer Vereinigung verbürgen wir Ihnen die solideste Bedienung, sowohl in Bezug auf die Güte der Waare und Arbeit, als auch auf die Angemessenheit der Preise.

Verein der Uhrmacher zu Halle a/S.

Ed. Balljé. Herm. Friedrich. Karl Heinicke. Th. Hennig. Otto Herbst. Gust. Herfter. Ad. Jensch.
Herm. Keil. Ludw. Knauth. Rob. Koch. Herm. Köppe. M. Lindner. Jul. Meyer. Ernst Pöge. Rich. Reinicke.
Ferd. Rummel. Gust. Schraidt. Ad Sommer. Otto Weiske.

Pelzwaaren-Fabrik

von

gr. Ulrichs-
straße 52. **Gebr. Zuber**, Leipziger-
straße 1.

empfehlte zur **Wintersaison** ihr reichlich assortirtes Lager in allen Neuheiten von **Pelzsachen** zu reellen billigen Preisen. — Gleichzeitig machen wir auf unser reichhaltiges **Hut- und Mützenlager** aufmerksam.

Geschw. Jüdel, Markt 5

empfehlen billigst:

Oberhemden,
Kragen, Manschetten, Schlipse,
Damenhemden,
Kinderhemden,
Beinkleider
in allen Größen und Qualitäten,
Wollene Unterzüge,
Stiepp, Moirés, und Filzgrüde,
Corsets.

Leinen,
Chiffon, Shirting,
Douglas, Madapolam,
Flanelle, weiß und farbig,
Barchend
Schürzeleinen,
Tisch- und Bettzeuge,
Handtücher,
Taschentücher.

Specialität: **Kindergarderobe.**

Die Koffer- und Ledertaschen-Fabrik

von

Conrad Weyland,

Halle a. S., gr. Steinstr. 11.

empfehlte ihr reichhaltiges Lager von

Reise-, Jagd-, Schul- und Galanteriewaaren.

Stickerien jeder Art werden sauber, schnell und billigst garnirt.

Reparaturen werden schnelligst besorgt.



Feinste Taschenmesser,
echt engl. Scheeren
empfehlte

C. Köhler,
H. Steinstr. 9.

für **Schuhmacher**.

Stoffen reinwooll. Fries, pr. Elle 1 Mt.
80 Pf., empf. **P. Zaubert.**

Bettfedern und Daunen, fertige Betten u. Matratzen

Genähte Inletts zum sofortigen Füllen
empfehlte in reichhaltigster Auswahl

F. G. Demuth in Halle a/S., Neunhäuser 3/4,
Stein- u. Wäsche-Fabrik.

F. A. Schütz,

WURZEN.

Tapeten- und Teppich-Fabriken.

HALLE a/S.,
Brüderstrasse Nr. 2. LEIPZIG,
am Markte. Markt Nr. 11, erste Etage
Aeckerleins Haus.

DRESDEN,
Seestraße 10, erste Etage.

LAGER

von
Tapeten und Borduren, Rouleaux und Goldleisten,
Möbel- und Portiären-Stoffen.

Tischdecken.

Weissen Gardinen.

Teppichen, Cocos- & Manilla-Fabrikaten.

Angoradecken. [6987]

Eine Parthie einzelner

Oberhemden

werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben bei

C. Tausch, Wäsche-Fabrik,
Kleinschmieden 9.



Alle Reparaturen der Filz- u. Seidenhüte
aufs Feinste, Modernste und Billigste bei
L. Wedding, Leipzigerstr. 15.

Dauerhafte Schrotenschuhe billig Leipzigerstr. 15.

Andreas Haassengier,

Metallwaarenfabrik u. Detail-Handlung

10. Gr. Steinstraße 10,

empfiehlt fein gut assortirtes Lager

in schweren und leichtem
Silber-Waaren
 als: Messer, Löffel, Leuchter, Tafelaufsätze, Frucht-schalen, Zuckerschalen, Zuckertassen, Kuchenteller, Kuchen- u. Fischheber, Menagen zu Eßig, Del, Weintrich, Pfeffer und Salz, Theeliche, Serviettenringe, Strichschüsseln, Kinderklappen, Schnupftabak-dosen, Kinderbesteck etc.

in
Britannia-Waaren
 als: Schwungmesser, Weintücher, Kaffe- u. Thee-service, Zuckertassen, Altartannen, Taufschalen, Taufschüsseln, Albenbecher, Löffel mit und ohne Stahlmilch, Bierfelder, Bierfelder, Bier-Sprizen.

in
Neusilber- u. Messing-Waaren
 als: Messer, Löffel, Leuchter, Tafelaufsätze, Cham-pagnerhalter, Flaschen- u. Glaskeller, Weintorte, Messerböcke, Serviettenringe, Menagen, Kuchentorbe, Kuchen- u. Fischheber, Buntschubladen, Tafel-aufsätze, Blumenweiden, Frucht- und Zuckerschalen, Kaffe- u. Theerervice, Bierentee, Bierelich, Schwungmesser, Lampen, Nachschubladen, Spar-büchsen, Kinderklappen, Nachschubladen, Strich-büchsen, Theeliche, Schnupftabakdosen, Wandser-vice, Zigarren- u. Albenbecher, schwedische Zünd-holzständer.

in
Caffeebretter.
 in Tischmessern und Gabeln mit schwarzen und weißen Schaalen, Caffeebrettern mit Perlmuttern, Schildkröt-, Neusilber- und Eisenbein-Schaalen, Korkziehern.

in
Bronce-Waaren
 als: Rauchservice, Zigarren- u. Albenbecher, schwed. Zündholzständer, Viehbesen, Schreib-schuppen, Briefschuppen, Album, Porzellanmaße, Zigarren-Stütz, Vitres etc.

in
Leinwand- u. Galanterie-Waaren
 als: Reise- und Damensachen, Damenecessaires, Arbeits-, Taschentuch- u. Handtaschen, Schreib-schuppen, Briefschuppen, Album, Porzellanmaße, Zigarren-Stütz, Vitres etc.

in
geschnitzten Holz-Waaren
 als: Näh-, Ripp- und Schachtliche, Rauchschiffe, Rauchservice, Zigarren- u. Albenbecher, Zigarren- und Taschentuch, schwed. Zündholzständer, Tafel-aufsätze, Schmuckständer, Zeitungsmappen, Schilf-felgründe, Garderoben-, Schließel-, Sanduhr- und Bierständer, Brodteller, Butter- u. Käsegloden.

in
Marmor- u. Marmor-Waaren
 als: Blumenweiden, Urnen, Frucht-schalen, Bienen-tarten-schalen, Obstweiden, Zahnstocherhalter, Schreibzeuge, Briefschreiber, Manuskript-, Alben-becher, Uhr- und Bierenteehalter, Tischgloden, Tisch- und Handleuchter, schwedische Zündholz-Ständer, Nähsteine, Schmuckstücken, Gläser etc.

in
Figuren, Gruppen, Büsten von Elfenbeinmasse
 sowie
Ball- und Promenadenfächer
Fächerhaken
 Damengürtel in Sammet, orydirt u. Leder, Ballschmuck,
 Manchettenknöpfe und Garnituren
 in großer Auswahl zu soliden Preisen bei

Andreas Haassengier,

Gr. Steinstr. **Halle a. S.** Gr. Steinstr. Nr. 10.

Ida Böttger,
 Leinen- u. Wäsche-Handlung eigener Fabrik,
 Halle a. S., große Ulrichstraße 55.
 Anfertigung completer Aussteuern
 von haltbarsten Stoffen und gediegener Arbeit.
 Bestes Fabrikat von
Tischzeugen u. Handtüchern
 in Damast, Jaquard und Drell.
 Lager aller Sorten
Steppdecken, Bettdecken,
Bettbezüge, Inlette, Strohsäcke.

Magelkisten, Schiebekisten, Postkisten, Torten- und Bouquet-Schachteln
 empfiehlt in allen Größen billig
Wilhelm Berger,
 Leipzigerstraße 91.
Uhren.
 Ancrer u. Cylinder, Regulateure und Schwarzwälder Wanduhren billig und gut.
 Reparaturen schnell und billig.
A. Jensch, Uhrmacher,
 alter Markt 15.

Bernh. Sommer,
 Halle a. S., große Ulrichstraße 17.
 Leinenhandlung u. Wäschefabrik.
 Lager von Herren-, Damen- u. Kinderwäsche.
Ganze Ausstattungen
 werden zu möglichst billigen Preisen höchst sauber angeführt.

Leinwand von den stärksten bis feinsten Qualitäten.
 Weiße prächtige **Damaste** zu Bettbezügen.
Handtücher, Tischtücher u. Servietten,
Gardinen in jedem Genre und in den neuesten Dessins.

Oberhemden
 von einfachen bis hochfeinst gestickten unter Garantie guten Sitzens.
 Sämmtliche **Nouveautés** in ff. lein. Damen- u. Herren-Tragen, Manschetten, Schlipse, Cravatten, Cavallières u. Manschettenknöpfe.

Altarlichte
 sowie alle Sorten **Wachslichte und Wachsstöcke**
C. G. Lincke.

Stearin- und Paraffinlichte in allen Größen.
Christbaumlichte in 1/2 Pfd. 30, 24, 15 Stück zu Fabrikpreisen.
C. G. Lincke, alter Markt 10.

Handtücher
 besonders schön und preiswerth empfiehlt
H. C. Weddy-Pönicke,
 Untere Leipzigerstraße 7.

Eine große Parthie
sehr schöner Bettdecken
 besonders preiswerth bei
H. C. Weddy-Pönicke in Halle a. S.,
 Leipzigerstraße 7.

Elsässer Shirting, Chiffon, Madapolam, Dowlas, gestreiften Satin, prima Dimitty, glatten und gerauhten Piqué, Barchend, Nessel, India-Twilld,
 wundervollen gemusterten Damast zu Bettbezügen etc.
 empfiehlt in ganzen u. halben Stücken zu Grosso-Preisen
H. C. Weddy-Pönicke.

En gros. **Herm. Kiehl,** En detail.
 Halle a/S. Oberleipzigerstr. 46. Halle a/S.
 Größtes Lager von **Taschen-Uhren** in Gold und Silber mit u. ohne Remontoir-System (ohne Schlüssel aufzusuchen).
 Uhr-Ketten in Gold, Silber, Talmisgold, Stahl etc.
 Größtes Lager von **Regulatoren** jeder Größe und Facon, **Pendulen, Scharzwälder Wand-Uhren** jeder Art, **Kuckucks-Uhren.**
 Reparaturen werden prompt und gut ausgeführt.

Regenschirme
 elegant, reell und sehr billig empfiehlt die
Schirmfabrik v. Fried. Ant. Spiess,
 Marktplatz Nr. 3, Schmeerstr.-Ecke.

Weihnachts-Ausverkauf.
 Folgende Waaren, als:
 Kopftücher, Taillentücher, Pelzerinen, Wästen, Schwelchen, Kinderkleidchen u. Jäckchen, Gesundheitsjacken u. Hosen, Cachenez, Strick- u. Walkjaden, sowie alle Sorten Zephyr- u. Wollstoffe stelle hiernit zu Fabrikpreisen zum Ausverkauf.
L. Dannenberg, Herrenstr. 7.